GEMEINDE NAVIS
6145 Navis Unterweg 39 Tel.Nr.: 05278/6211 Fax: 05278/6211-4 E-Mail: gemeinde@navis.tirol.gv.at

Navis, am 28.07.2009

GZ: 70333/PRO/0031/2009
Protokoll Nr.:04/2009

Kundmachung

über die öffentliche Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis, welche am 27.07.2009 im Sitzungssaal der Gemeinde Navis stattgefunden hat

Anwesende: Bürgermeister Geir Christoph als Vorsitzender sowie die Gemeinderäte Hilber Peter, Volderauer Maria, Moser Vinzenz, Mayr Siegfried, Pixner Hubert, Taxer Wolfgang, Taxer Otmar, Gebauer Vinzenz, Salchner Erwin, Mösl Richard, Prechtl Josef und Geir Günter.

Weiters: 4 Zuhörer:
Beginn: 20.30 Uhr.

Zu Beginn der Sitzung bittet Bgm. Geir Christoph um Aufnahme von Punkt 14 - Ansuchen der Bergwacht Navis um Überlassung einer Ersatzgarage auf Grund des Verkaufes des Alten Lagerhauses in Außernavis. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 01. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.06.2009.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung vom 30.06.2009.

Punkt 02. Vergabe der Stelle einer Stützkraft für den Kindergarten für das Kindergartenjahr 2009/2010.

Frau Holzmann Rosanna wird in zwei schriftlichen Wahlgängen mehrheitlich als neue Stützkraft für das folgende Kindergartenjahr bestellt. Die Einstufung erfolgt im Entlohnungsschema I in der Entlohnungsgruppe d. Das Beschäftigungsverhältnis beginnt am 14.09.2009 und endet am 09.07.2010.

Punkt 03. Aussprache und Beschlussfassung über die Errichtung eines neuen Kindergartens ab dem Kindergartenjahr 2010/2011.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, diesen Punkt bis spätestens 17. August zu vertagen, um die ausstehenden Gutachten abzuwarten. Weiters soll auch bis zu diesem Zeitpunkt ein Projekt für einen Neubau Mesnerhaus vorliegen. Sollten diese bis zu diesem Zeitpunkt allerdings noch nicht vorliegen, wird das vorliegende Projekt zum Neubau bei der Volksschule St. Kathrein vorgelegt. Salchner Erwin enthält sich der Stimme.

Punkt 04. Mitteilung an den Gemeinderat über das Ergebnis der Kassenbestandsaufnahme am 25.06.2009 durch den Revisor der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

Da es laut Revisionsbericht keinerlei Beanstandungen gibt, nimmt der

Gemeinderat den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Punkt 05. Aussprache und Beschlussfassung über den Verkauf des alten Lagerhauses in Außernavis.

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Stimmen, den Verkaufspreis auf € 10.000,- festzusetzen und die Abbruchkosten sind vom Bauwerber selbst zu tragen. Der Abbruch muss bis Ende 2011 getätigt sein. 2 Stimmen sind für den Vorschlag, € 50,- pro m² zu verlangen und die Abbruchkosten abzuziehen. Die Gemeinderäte Pixner Hubert, Taxer Wolfgang und Geir Günter enthalten sich der Stimme, weil kein Schätzgutachten über den Grundpreis vorliegt.

Punkt 06. Aussprache und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Anlegung eines Kinderspielplatzes beim Sportplatz.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Stimmen gegen 1 Stimme, am Sportplatz im Bereich zwischen dem ostseitigen Fußballtor und dem großen Einfahrtstor am Schotterplatz einen Kinderspielplatz zu errichten. Gebauer Vinzenz stimmt für eine erweiterte Variante, bei der auch eine Mauer entlang der Ostseite des Fußballplatzes errichtet würde, um die Stockschützenbahnen zu erweitern. Allerdings werden im heurigen Jahr noch höchstens Aufschüttungsarbeiten durchgeführt, der Bau des eigentlichen Spielplatzes erfolgt erst im Jahr 2010.

Punkt 07. Behandlung des Ansuchens des Kameradschaftsbundes Matrei und Umgebung um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2009.

Der Gemeinderat beschließt mit acht Stimmen, dem Kameradschaftsbund Matrei eine Subvention in Höhe von € 250,- zu gewähren, fünf Gemeinderäte sprechen sich für einen Betrag von € 200,- aus.

Punkt 08. Behandlung des Ansuchens des Österreichischen Alpenvereins - Sektion Matrei um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2009.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Sektion Matrei des Österreichischen Alpenvereins eine Subvention in Höhe von € 400,- zu gewähren.

Punkt 09. Behandlung des Ansuchens der Österreichischen Bergrettung - Ortsstelle Matrei um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2009.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Bergrettung - Ortsstelle Matrei - eine Subvention in Höhe von € 500,- zu gewähren.

Punkt 10. Behandlung des Ansuchens des Gemischten Chores Matrei und Umgebung um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2009.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Gemischten Chor Matrei eine Subvention in Höhe von € 400,- zu gewähren.

Punkt 11. Behandlung des Ansuchens des Pensionistenverbandes Matrei und Umgebung um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2009.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Pensionistenverband Matrei auch heuer wiederum eine Subvention in Höhe von € 200,- zu gewähren.

Punkt 12. Behandlung des Ansuchens des Tiroler Landesverbandes der Gehörlosenvereine um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2009.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Landesverband der

Gehörlosenvereine für das Jahr 2009 eine Subvention in Höhe von € 100,- zu gewähren.

Punkt13. Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Tiroler Bodenfonds ein Grundstück von Kirchmair Manfred erwerben will, um dort Baugründe für einheimische Bauwerber zu schaffen. Alternativ dafür stünde ein Grundstück von Jenewein Leopold (unteres Oslerfeld) zur Verfügung. Salchner Erwin ist der Meinung, die Gründe im Bereich „Isserhof" (Kirchmair Manfred) sollte die Gemeinde kaufen.

Zum Kindergarten für das Jahr 2009/2010 wird mitgeteilt, dass die Kindergartenpädagogin König-Ullrich Christina die Gruppe in der Volksschule St. Kathrein mit 18 Kindern leiten wird, die restlichen Kinder bleiben im Kindergarten im Widum.

Prechtl Josef berichtet über die Bautätigkeiten und Asphaltierungen im Bereich Bauhof und Gemeindehaus: Der Wasserschaden im KIWI wurde begutachtet, Maßnahmen dagegen sind geplant.

Das Dach beim Bauhof ist großteils fertig, die Fa. Metallbau Nocker macht ihre Arbeiten in nächster Zeit fertig. Die Fliesenlegerarbeiten sind noch nicht durchgeführt, sollten aber ebenfalls bald erledigt werden. Die Fassadenarbeiten sind ausgeschrieben. Die Fenster beim Zubau am KIWI wurden ausgeschrieben, es liegen Angebote der Firmen Penz und Knoflach vor. Darin werden jeweils drei Varianten - Holzfenster, Holz-Alu-Fenster und Kunststofffenster - angeboten. Der Gemeinderat kommt zur Auffassung, Kunststofffenster zu ordern und vergibt die Arbeiten an die Fa. Tischlerei Penz um den Preis von € 2.098,- + Mwst.

Hilber Peter teilt mit, dass der Bachweg stark ramponiert ist, da die meisten Auskehren verstopft sind. Seiner Meinung nach soll darüber nachgedacht werden, eventuell eine Privatperson anzustellen, der auch am Wochenende die Auskehren reinigt.

Prechtl Josef teilt mit, dass die Fa. Mitterberger den freigelegten Sockel beim Gemeindehaus erneuern würde.

Taxer Wolfgang teilt noch mit, dass ein Gerücht über die Errichtung eines Wintergartens beim KIWI umgeht und die Gemeinde dabei einen Anteil finanzieren würde. Dieses Gerücht soll anscheinend auch von einem Gemeinderat geschürt werden.

Punkt 14. Behandlung des Ansuchens der Bergwacht Navis um Zuteilung einer Ersatzgarage für das Bergwachtauto für den Fall des Verkaufs des Alten Lagerhauses in Außernavis.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Stimmen, der Bergwacht für die Unterbringung ihres Autos eine Garage hinter dem KIWI zu überlassen. Die Garage befindet sich neben jener des Pfarrers. Salchner Erwin wäre dafür, einen Platz im alten Bauhof im Raikagebäude zur Verfügung zu stellen.

Ende: 24.00 Uhr

Der Bürgermeister
i.A.

Kundgemacht am: 28.07.2009
Abzunehmen am: 12.08.2009

Gemeinde Navis * Bez. Innsbruck Land *